

Grundpflege - nach Zeit -

beinhaltet i.d.R.

- **An-/Auskleiden**
 - die Auswahl der Kleidung
 - das An- und Auskleiden
 - das An- und Ablegen von Körperersatzstücken

- **Körperpflege**
 - das Ganz- oder Teilwaschen bzw. das Duschen sowie das Waschen im Vollbad
 - die anschließende Hautpflege
 - ggf. Waschen und Trocknen der Haare
 - ggf. einfaches Schneiden der Finger- und Fußnägel

- **Mund-/Zahnpflege**
 - die Lippenpflege,
 - Zahnprothesenversorgung
 - die Mundhygiene

- **Kämmen**

einschließlich des Herrichtens der Tagesfrisur (z. B. Flechtfrisur)

- **Rasieren**

Nass- oder Trockenrasur einschließlich der damit verbundenen Hautpflege

- **Hilfe beim Aufsuchen bzw. Verlassen des Bettes / des Rollstuhles / der Sitzgelegenheit o. ä.**

- **Maßnahmen zum körper- und situationsgerechten Liegen und Sitzen**

- **Spezielle Lagerungsmaßnahmen zur körper- und/oder situationsgerechten Lagerung in und außerhalb des Bettes zur Vorbeugung von Sekundärerkrankungen und Linderung von Beschwerden unter Verwendung von Lagerungshilfsmitteln**

- **Hilfen/Unterstützung bei Ausscheidungen**
 - der Gang zur Toilette und die Begleitung zur Waschgelegenheit
 - Unterstützung bei der physiologischen Darm- und Blasenentleerung
 - Reinigung des Harnröhrenkatheters (Reinigung des Katheters und Harnröhrenöffnung, ggf. Abklemmen in zeitlich festgelegten Intervallen)
 - Wechseln des Katheter-, Urostoma- und Anus-*praeter*-Beutels
 - Inkontinenzversorgung

- **Kontinenztraining**
 - der Blase
 - des Darms

- **Hilfe bei Erbrechen**
- **Entsorgung von Ausscheidungen**
- **Machen und Richten des Bettes** (im Zusammenhang mit der Körperpflege)
 - ggf. Teilwechsellern der Bettwäsche
- **Hilfe bei der Nahrungsaufnahme**
 - Mundgerechtes Zubereiten der vorbereiteten Nahrung
 - Hilfen beim Essen und Trinken
 - Darreichung der Nahrung sowie ausreichende Flüssigkeitszufuhr
 - Beratung bei der Essens- und Getränkeauswahl, der Zubereitung und Darreichung sowie bei Problemen der Nahrungsaufnahme
 - Hygiene im Zusammenhang mit der Nahrungsaufnahme
- **Verabreichung der Sondennahrung über**
Magensonde / Katheter – Jejunostomie (z.B. Witzel – Fistel) / PEG mittels Schwerkraft oder Pumpe
 - Sondennahrung auf Körpertemperatur erwärmen
 - Überprüfung der Lage der Sonde
 - Spülen der Sonde nach Applikation
 - ggf. Reinigung des verwendeten Mehrfachsystems
- **Hilfe bei der Mobilität**
- **Hilfestellung beim Verlassen und Wiederaufsuchen der Wohnung**
ggf. Treppensteigen
- **Begleitung bei Aktivitäten**
bei denen das persönliche Erscheinen erforderlich und ein Hausbesuch nicht möglich ist
(keine Spaziergänge und kulturellen Veranstaltungen)

Einsatzmindestdauer: 15 Min.

**Punktzahl: 900 Punkte je Stunde
15 Punkte je Minute**

Der Einsatz beginnt mit dem Betreten und endet mit dem Verlassen der Wohnung / des Hauses. Für Leistungen, die mit einer begleitenden Tätigkeit außerhalb der Häuslichkeit einhergehen beginnt bzw. endet der Einsatz an dem vereinbarten Leistungsort.

Die Dokumentationszeit der SGB XI- Leistung ist am Leistungsort abrechenbare Zeit.

Der Zeitumfang für die Inanspruchnahme dieser Leistung wird zwischen dem Pflegedienst und dem Pflegebedürftigen im Pflegevertrag vereinbart.